

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 62 (1982)  
**Heft:** 12

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

der über Georg Büchners letzte Lebensstage in Form eines inneren Monologs ein weiteres Buch plant, legt unter dem Titel «*Der Magister*» einfühlsame, eindringlich genaue Momentaufnahmen aus Hölderlins Lebensbahn vor. Seine Aufzeichnungen, man kann sich Tagebuchaufzeichnungen Hölderlins darunter vorstellen, setzen im März 1828 ein, kehren dann aber ins Jahr 1784 zurück und schreiten nun voran über Stationen wie Denkendorf, Tübingen, Stuttgart und Hauptwil. Eine Zeittafel im Anhang erleichtert die Einordnung der Eintragungen, die «gegen den Strich der Legenden» über Hölderlin geschrieben sind (*Werner Classen Verlag, Zürich 1982*).

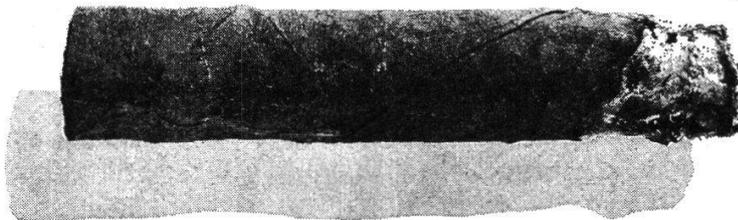
### **Erfahrungen mit Trakl**

*Franz Fühmann*, der in der DDR lebende Autor, dessen erzählerisches Werk mit Recht immer grössere Beachtung findet, hat ein spannendes Buch über Erfahrungen mit Dichtung geschrieben: «*Der Sturz des Engels*»

ist sein Titel, und die Auseinandersetzung mit Georg Trakls Lyrik ist sein Thema. Ursprünglich war da nur der Auftrag, zu einer von ihm veranstalteten Ausgabe der Gedichte ein Nachwort zu schreiben. Dass der Verleger nicht gut dreihundert Seiten brauchen konnte, hat Fühmann natürlich eingesehen. Sein «Nachwort» ist als selbständiges Buch in Rostock und – für die Bundesrepublik, Österreich und die Schweiz – bei *Hoffmann und Campe in Hamburg* 1982 erschienen. Es ist ein Buch ehrlicher Rechenschaft und erhellender Deutung. Fühmann ist 1922 geboren, hat Hitlers Krieg in Russland mitgemacht und geriet in sowjetische Gefangenschaft. Sein Weg – der ihn von «bürgerlicher Dekadenz» wegführte zum erhofften «Aufbau einer neuen Gesellschaft» – ist in den Erfahrungen mit Trakls Dichtung immer gegenwärtig. Zugleich aber erkennt der Autor dieser subjektiven Trakl-Interpretation den Unterschied zwischen Doktrin und Dichtung, den Unterschied zwischen der politischen und der poetischen Sprache.

---

**Für alle Freunde der Natur.** Die Cigarren und Stumpen von Wuhrmann werden aus guten und naturreinen Übersee-Tabaken mit Liebe für Liebhaber gemacht.  
Zum Beispiel: **Habana Feu.** Der währschafte Stumpen.



**A. Wuhrmann & Cie AG. Cigarrenfabrik Rheinfelden.**  
Cigarren und Stumpen aus naturreinen Übersee-Tabaken.

9284 IB Toscana, spülmaschinenfest



*Prestige - weil man auch  
mit den Augen isst.*



**Langenthal**  
Porzellanfabrik Langenthal AG, CH-4900 Langenthal

Soeben erschienen

# KRISE IN POLEN

Vom Sommer 80 zum Winter 81

Beiträge und Dokumente aus dem EUROPA-ARCHIV  
*Herausgegeben von Hermann Volle und Wolfgang Wagner*

Als Zeitschrift für internationale Politik hat das EUROPA-ARCHIV den Ereignissen in Polen große Aufmerksamkeit geschenkt. Das anhaltende Interesse, welches den in dieser Zeitschrift veröffentlichten einschlägigen Beiträgen und Dokumenten entgegengebracht wird, hat den Verlag veranlaßt, diese Texte in einem preisgünstigen Sammelband vorzulegen. Dieser Band bietet dem Leser vielfältiges Material von Fakten zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lage über Verlautbarungen der Kontrahenten in Polen bis zu kritischen Analysen der Ereignisse.

Die Beiträge der Autoren und die umfassende Dokumentation (210 Seiten) sollten im Zusammenhang gesehen werden: Vielfach dienen Beiträge der Erläuterung von Dokumenten, manchmal aber bilden auch die Dokumente in ihrer Unmittelbarkeit eine erregendere Lektüre als die um nüchterne Distanz bemühten Beiträge.

**Format 15,5 × 23 cm,**  
**352 Seiten, broschiert,**  
**Snolin-Einband zweifarbig, DM 18,—**  
**(Vorzugspreis für Studenten bei Vor-**  
**lage einer Bescheinigung DM 13,50)**



**VERLAG FÜR INTERNATIONALE POLITIK GMBH**

Bachstr. 32 · Postfach 15 29 · D-5300 Bonn 1